

LEHRGANGSKATALOG 2026



KREISFEUERWEHRVERBAND
LANDSBERG AM LECH



EINLEITUNG

Liebe Feuerwehrekameradinnen,
liebe Feuerwehrekameraden,

Mit dem ersten Lehrgangskatalog haben wir einen bedeutenden Fortschritt in unserer Lehrgangsplanung und -koordination erzielt. Auf dieser Grundlage und gestützt auf eurem Feedback haben wir diesen Katalog weiterentwickelt.

Dieses Jahr haben wir den Fokus auf das Thema Atemschutz Ausbildung und Weiterbildung gelegt, neue Seminare rund um das Thema BMA, eCall, Hochwasser sind im Angebot. Aufgrund der positiven Rückmeldungen haben wir den Heißausbildungscontainer für den Atemschutz wieder geplant.

Das Anmeldefenster von sechs Wochen vor Lehrgang bleibt erhalten, die Atemschutzstrecke kann für das ganze Jahr schon vorgeplant werden.

Die qualitativ hochwertige Ausbildung jeder einzelnen Feuerwehfrau und jedes einzelnen Feuerwehrmannes ist das Grundgerüst des Einsatzerfolges. Mit dem neuen Feuerwehrausbildungszentrum wurde hier im Landkreis eine Möglichkeit geschaffen, die in vielen Teilen Oberbayerns noch ihres Gleichen sucht.

Um möglichst am Puls der Zeit zu bleiben, versuchen wir stets die Lehrgänge aufs Neue anzupassen und unser Angebot weiter, basierend auf euren Rückmeldungen, auszubauen.

Dabei darf auch nicht vergessen werden, dass hier eine Vielzahl an Kräften aus den einzelnen Feuerwehren als Ausbilder tätig sind und uns mit unbezahlbarem Engagement unterstützen!

Ein großer Dank an alle die dafür sorgen, dass der Betrieb im FAZ und die einzelnen Lehrgänge so gut funktionieren!



Christoph Resch
Kreisbrandrat



Patrick Rabl
Kreisbrandmeister Ausbildung



Thomas Schmid
Kreisbrandinspektor Ausbildung

LEHRGANGSANMELDUNG / ANMELDUNG LEISTUNGSPRÜFUNG

Bei Freiwilligen Feuerwehren und Pflichtfeuerwehren erfolgt die Anmeldung zu Lehrgängen durch den Kommandanten mit Zustimmung der Gemeinde über das [Onlineformular der Webseite](#) des KfV Landsberg am Lech.

Ausgenommen des MTA Basis Lehrgangs, sowie der Ersten-Hilfe, kann zu den weiterführenden Lehrgängen des Kreisfeuerwehrverbandes nur zugelassen werden, wer mindestens 18 Jahre alt ist und die MTA Basis Ausbildung abgeschlossen hat.

Wir bitten darum bei der Anmeldung eine E-Mail-Adresse des Teilnehmers anzugeben, da auf diese Zugangsdaten zu Lehrgangsinhalten sowie aktuelle Informationen bereitgestellt werden.

- **Die Lehrgangsanmeldung wird immer sechs Wochen vor Lehrgangsbeginn freigegeben, dies betrifft auch das Übungshaus.**
- **Termine für die Atemschutzstrecke können jederzeit für das ganze Jahr gebucht werden.**
- **Anmeldungen zur Leistungsprüfung spätestens zwei Wochen vor Abnahme der Prüfung.**

HERAUSGEBER & HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Der Lehrgangskatalog 2026 ist eine Informationsbroschüre der Kreisbrandinspektion Landsberg am Lech und wird durch den Kreisfeuerwehrverband Landsberg am Lech e. V. herausgegeben. Alle angebotenen Lehrgänge orientieren sich an den Vorgaben der FwDV / DGUV. Wir behalten uns vor, bei zu geringer Teilnehmerzahl einen Lehrgang abzusagen.

Der Inhalt wurde sorgfältig erstellt und geprüft. Wir übernehmen jedoch keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen den Verfasser, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen. Der Versicherungsschutz für eingesetzte Feuerwehrfahrzeuge verbleibt auch bei Teilnahme an Landkreislehrgängen bei den jeweiligen Trägergemeinden.

INHALT

Einleitung	2
Lehrgangsanmeldung / Anmeldung Leistungsprüfung.....	2
Lehrgangskosten und Hinweise	4
Kalender	5
GRUNDAUSBILDUNG	
MTA - Modulare Truppausbildung Basis (Prüfung)	7
MTA - Modulare Truppausbildung Abschluss	8
Sprechfunker Digitalfunk.....	9
ATEMSCHUTZ LEHRGÄNGE UND FORTBILDUNGEN	
Atemschutzgeräteträger.....	10
CSA - Geräteträger.....	11
Brandübungscontainer des LFV Bayern - WGA.....	25
Gasbefeuerte Brandsimulationsanlage - BSA	26
Realistische Heißausbildung	27
Fortbildung Atemschutzgeräteträger.....	35
TECHNISSCHE UND PRAKTISCHE LEHRGÄNGE	
Feuerwehrführerschein	12
Maschinist	13
Absturzsicherung.....	14
Motorsägenführer	15
Motorsägenführer Auffrischung	16
Einsatzfahrten-Simulator (EFaSi)	23
Schaumtrainer.....	24
Aufbaulehrgang Technische Rettung.....	28
Seminar Seilwindeneinsatz	29
Seminar Türöffnung	30
Fahrsicherheitstraining.....	36
ERSTMASSNAHMEN UND EINSATZNACHSORGE	
First Responder Lehrgang.....	17
Erste Hilfe Kurs	18
Erstbetreuer PSNV	19
Aufbaulehrgang PSNV	20
Informationen über PSNV für Führungskräfte.....	21
FÜHRUNGSLEHRGÄNGE UND SEMINARE	
Seminar für Kommandanten und Führungskräfte.....	22
Seminar E-Mobilität	31
Auffrischung Gruppenführer	32
Seminar Automatische Notrufsysteme (BMA & Co)	33
Hochwasser Seminar	34
Abend Seminare	36
Übungshaus	36
Impressum	36



LEHRGANGSKOSTEN

Aufwandspauschalen für Lehrgänge ab 2026:

Absturzsicherung	170,00 €	Gruppenführer Auffrischung	135,00 €
Atemschutzgeräteträger	320,00 €	Infoabend PSNV f. Führungskräfte	20,00 €
ATG-Fortbildung	40,00 €	Maschinist	160,00 €
Aufbaulehrgang PSNV	40,00 €	Motorsägen Auffrischung	60,00 €
Brandcontainer gasbefeuert	80,00 €	Motorsägen-Führer	130,00 €
Brandcontainer holzbefeuert	60,00 €	MTA-Abschluss	100,00 €
CSA-Fortbildung	35,00 €	Schaumtrainer	45,00 €
CSA-Geräteträger	125,00 €	Seminar Seilwinde	35,00 €
Erstbetreuer PSNV	45,00 €	Seminar E-Mobilität	70,00 €
Erste-Hilfe-Kurs	75,00 €	Seminar Türöffnung	80,00 €
Fahrsicherheitstraining	45,00 €	Seminare	15,00 €
Feuerwehrführerschein	415,00 €	Sprechfunke Digitalfunk	40,00 €
First Responder	450,00 €	Technische Rettung	125,00 €

Für Lehrgänge und Seminare des Kreisfeuerwehrverbands gelten die auf dieser Homepage zum Zeitpunkt der Buchung veröffentlichten Preise und Termine. Trotz sorgfältiger Planung können sich Zeit- und Preisangaben aufgrund unvorhersehbarer Ereignisse ändern.

Die Rechnungen für die Lehrgangskosten werden automatisch, nach Ende des Lehrgangs an die Kommunen versendet, wir bitten die auf den Rechnungen angegebenen Überweisungsbetreffe zu beachten. Nicht abgemeldete Plätze bei Lehrgängen werden ebenfalls berechnet. Fällt ein Teilnehmer aus, muss dies spätestens 24h vor Lehrgangsbeginn gemeldet werden. Für besondere Fortbildungen wird der Preis auf der Online-Anmeldeplattform angegeben.

HINWEISE FÜR DIE LEHRGANGSTEILNEHMER

Wir weisen darauf hin, dass die Voraussetzungen (Teilnehmerkreis, vorausgesetzte Ausbildung, sonstige Voraussetzungen) des jeweiligen Lehrgangs vor Lehrgangsbeginn unbedingt erfüllt sein müssen.

Werden bei einem Teilnehmer bei Lehrgangsbeginn oder während des Lehrgangs gravierende Abweichungen von den Voraussetzungen (z. B. sicherheitsrelevante Voraussetzungen, fehlende fachliche Vorbildung) festgestellt, muss der Teilnehmer auch in seinem eigenen Interesse nach Hause geschickt werden. Dies führt oft zur persönlichen Verärgerung. Die den einzelnen Lehrgangsarten entsprechenden Teilnahmevoraussetzungen sind aus dem Lehrgangskatalog ersichtlich. Sollten Unterrichtseinheiten nicht vollständig besucht werden können, so kann die verpasste Einheit selbstständig beim folgenden Lehrgang, spätestens innerhalb eines Jahres, nachgeholt werden. Hierzu ist eine einfache Absprache mit der Lehrgangsleitung ausreichend. Sollten verpassten Einheiten nicht nach einem Jahr nachgeholt sein, verfällt das Zeugnis.

Mitzubringende Persönliche Schutzausrüstung PSA (Sofern in der Lehrgangsbeschreibung angegeben):

- Feuerwehrschanzanzug
- Feuerwehr-Sicherheits-/Haltegurt
- Feuerwehrhelm mit Nackenschutz
- Feuerwehrschanzhandschuhe
- Feuerwehrschanzschuhwerk

Sonstige Ausrüstung:

- Schreibzeug
- In Wintermonaten auch warme Kleidung und Handschuhe

Während des theoretischen Unterrichtes wird keine PSA getragen. Soweit weitere Ausstattung notwendig ist, ist dies bei den einzelnen Lehrgangsbeschreibungen angegeben.

Allgemeine Hinweise:

Es gilt die Schwarz / Weiß Trennung.

Sofern zum Lehrgang oder Seminar nicht anderweitig geregelt, ist in den Schulungsräumen keine Einsatzkleidung gestattet.

Die Teilnehmerzahl pro Feuerwehr kann reglementiert werden, hier die Onlineanmeldung beachten.

Ein Lehrgang kann bei zu geringer Teilnehmerzahl abgesagt werden.

Die oben genannten Regelungen können sich je nach Lage ändern, bitte beachten Sie vor Lehrgangsbeginn die Hinweise auf unserer Webseite oder der Einladung.

KALENDER – 1. HALBJAHR

Januar			Februar			März			April			Mai			Juni		
1 Do	Neujahr	1 So	1 So	1 So	1 Mi	Sitzung Inspektion	1 Fr	Tag der Arbeit	1 Mo	1 Mo	23						
2 Fr		2 Mo	2 Mo	2 Mo	2 Do	Atemschutz Lehrgang	2 Sa		2 Di	2 Di							
3 Sa		3 Di	3 Di	3 Di	3 Fr	Fw. Führerschein	3 So	Karfreitag	3 Mi	3 Mi	Sitzung Inspektion						
4 So		4 Mi	4 Mi	4 Mi	4 Sa	Sitzung Inspektion	4 Mo	Seminar Kdt.&Fü.	4 Do	4 Do	Frontleichnam						
5 Mo		5 Do	5 Do	5 Do	5 So	Ostern	5 Di		5 Fr	5 Fr							
6 Di	Heilige Drei Könige	6 Fr	6 Fr	6 Fr	6 Mo	Ostermontag	6 Mi	Sitzung Inspektion	6 Sa	6 Sa							
7 Mi	Sitzung Inspektion	7 Sa	7 Sa	7 Sa	7 Di		7 Do		7 So	7 So							
8 Do		8 So	8 So	8 So	8 Mi		8 Fr		8 Mo	8 Mo	Sprechfunker	24					
9 Fr		9 Mo	7 Mo	9 Mo	9 Do	Erste-Hilfe Kurs	9 Sa		9 Di	9 Di							
10 Sa	Stichtag ZEN	10 Di	10 Di	10 Di	10 Fr	Muttertag	10 So	Muttertag	10 Mi	10 Mi							
11 So		11 Mi	11 Mi	11 Mi	11 Sa		11 Mo		11 Do	11 Do							
12 Mo	Motorsägen	12 Do	12 Do	12 Do	12 So	Atemschutz Lehrg.	12 Di		12 Fr	12 Fr	Fortbildung CSA						
13 Di		13 Fr	13 Fr	13 Fr	13 Mo		13 Mi		13 Sa	13 Sa							
14 Mi	Maschinist	14 Sa	14 Sa	14 Sa	14 Di	PSNV Aufbau	14 Do	Christi Himmelfahrt	14 So	14 So							
15 Do		15 So	15 So	15 So	15 Mi		15 Fr		15 Mo	15 Mo	Erste-Hilfe Kurs	25					
16 Fr		16 Mo	16 Mo	16 Mo	16 Do		16 Sa	Fortbildung ATG	16 Di	16 Di							
17 Sa	Seminar Seiltwinde	17 Di	17 Di	17 Di	17 Fr	Ehrenabend	17 So		17 Mi	17 Mi							
18 So		18 Mi	18 Mi	18 Mi	18 Sa		18 Mo		18 Do	18 Do							
19 Mo		19 Do	19 Do	19 Do	19 So	MTA Abschluss	19 Di		19 Fr	19 Fr							
20 Di	First Responder	20 Fr	20 Fr	20 Fr	20 Mo	Kdt. - Versammlung	20 Mi	Seminar Türöffnung	20 Sa	20 Sa							
21 Mi		21 Sa	21 Sa	21 Sa	21 Di		21 Do		21 So	21 So							
22 Do		22 So	22 So	22 So	22 Mi		22 Fr		22 Mo	22 Mo		26					
23 Fr		23 Mo	23 Mo	23 Mo	23 Do	Sprechfunker	23 Sa		23 Di	23 Di							
24 Sa		24 Di	24 Di	24 Di	24 Fr		24 So	Pfingsten	24 Mi	24 Mi							
25 So		25 Mi	25 Mi	25 Mi	25 Sa		25 Mo	Pfingstmontag	25 Do	25 Do							
26 Mo		26 Do	26 Do	26 Do	26 So		26 Di		26 Fr	26 Fr							
27 Di		27 Fr	27 Fr	27 Fr	27 Mo		27 Mi		27 Sa	27 Sa							
28 Mi		28 Sa	28 Sa	28 Sa	28 Di		28 Do		28 So	28 So							
29 Do			29 So	29 So	29 Mi	Jugendwart Frühjahrsdienstversamm.	29 Fr		29 Mo	29 Mo		27					
30 Fr			30 Mo	30 Mo	30 Do		30 Sa		30 Di	30 Di							
31 Sa			31 Di	31 Di			31 So		31 So	31 So							

■ Lehrgangsbeginn
 ■ Sonntag / Feiertag
 ■ Seminar
 ■ Ferien
 ■ Sitzung/Versammlung
 ■ Übung am Übungshaus
 ■ Atemschutzstrecke



KALENDER – 2. HALBJAHR

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1 Mi	Sitzung Inspektion	1 Sa		1 Di		1 Do		1 So	Allerheiligen	1 Di	
2 Do	MTA Abschluss	2 So		2 Mi	Sitzung Inspektion	2 Fr		2 Mo		2 Mi	Sitzung Inspektion
3 Fr		3 Mo	32	3 Do		3 Sa	Tag der Dt. Einheit	3 Di		3 Do	
4 Sa		4 Di		4 Fr		4 So		4 Mi	Sitzung Inspektion	4 Fr	
5 So		5 Mi		5 Sa		5 Mo		5 Do		5 Sa	
6 Mo		6 Do		6 So		6 Di		6 Fr		6 So	
7 Di		7 Fr	37	7 Mo	Sitzung Inspektion	7 Mi	Sitzung Inspektion	7 Sa		7 Mo	50
8 Mi		8 Sa		8 Di		8 Do	MTA Abschluss	8 So		8 Di	
9 Do		9 So		9 Mi		9 Fr		9 Mo	Atemschutz Lehrgang	9 Mi	46
10 Fr		10 Mo	33	10 Do		10 Sa	Erstbetreuer PSNV	10 Di	Info PSNV	10 Do	
11 Sa		11 Di		11 Fr	Fortbildung CSA	11 So		11 Mi		11 Fr	
12 So		12 Mi		12 Sa		12 Mo	Sprechfunker Aufbaulehrgang THL	12 Do		12 Sa	
13 Mo		13 Do		13 So		13 Di		13 Fr		13 So	
14 Di		14 Fr		14 Mo		14 Mi		14 Sa		14 Mo	51
15 Mi		15 Sa	Mariä Himmelfahrt	15 Di	Absturzversicherung	15 Do		15 So		15 Di	
16 Do		16 So		16 Mi		16 Fr		16 Mo		16 Mi	
17 Fr		17 Mo	34	17 Do		17 Sa		17 Di		17 Do	
18 Sa	JugendlLeistungsprüfung	18 Di		18 Fr		18 So		18 Mi	Buß- und Betrag Wissenstest	18 Fr	
19 So		19 Mi		19 Sa		19 Mo	Erste-Hilfe Kurs	19 Do	Wissenstest	19 Sa	
20 Mo		20 Do		20 So		20 Di		20 Fr	Wissenstest	20 So	
21 Di		21 Fr		21 Mo		21 Mi		21 Sa	Motorsägen Auffr.	21 Mo	52
22 Mi		22 Sa		22 Di		22 Do		22 So		22 Di	
23 Do		23 So		23 Mi		23 Fr		23 Mo		23 Mi	
24 Fr		24 Mo	35	24 Do		24 Sa	Brandübungscontainer	24 Di		24 Do	Heiligabend
25 Sa		25 Di		25 Fr		25 So	Brandübungscontainer	25 Mi	Jugendwart Herbstdienstversamml.	25 Fr	1. Weihnachtstag
26 So		26 Mi		26 Sa		26 Mo		26 Do		26 Sa	2. Weihnachtstag
27 Mo		27 Do		27 So		27 Di		27 Fr		27 So	
28 Di		28 Fr	40	28 Mo		28 Mi	Maschinist	28 Sa		28 Mo	53
29 Mi		29 Sa		29 Di		29 Do		29 So	1. Advent	29 Di	
30 Do		30 So		30 Mi		30 Fr		30 Mo		30 Mi	49
31 Fr		31 Mo	36	31 Do		31 Sa	Reformationstag	31 So		31 Do	Silvester

Lehrgangsbeginn

Sonntag / Feiertag

Seminar

Ferien

Sitzung/Versammlung

Übung am Übungshaus

Atemschutzstrecke

MTA - MODULARE TRUPPAUSBILDUNG BASIS (PRÜFUNG)

Lehrgangsdauer: 2 Stunden Theorie

Teilnehmerkreis: Feuerwehranwärter

Voraussetzungen: Zum Zeitpunkt der Abnahme der Basisprüfung muss der Teilnehmer /die Teilnehmerin mindestens 16 Jahre sein, die Ausbildung in der Feuerwehr muss abgeschlossen sein (siehe [Ausbildungsnachweis](#) im FB3 Download)
Erste-Hilfe-Kurs mit 16 UE

Ausbildungsziel: Der Teilnehmer wird in der Grundausbildung (ehem. Truppmann) in Theorie und Praxis durch die eigene Feuerwehr in Zusammenarbeit mit den mit den Nachbarfeuerwehren geschult.
Dabei wird auch großer Wert auf die praktische Ausbildung gelegt.

Wesentliche Ausbildungsinhalte: Die Teilnehmer müssen eine Theorieprüfung (50 Fragen) bestehen.

Lehrgangleiter: Abschnitts - Kreisbrandmeister (KBM)

Termine: Der Hauptteil der MTA-Ausbildung erfolgt in den Feuerwehren, die o.g. Themen sowie die Prüfung findet im Feuerwehr Ausbildungszentrum statt.
Die Prüfungstermine müssen mit dem örtlich zuständigen Abschnitts KBM mindestens 6 Wochen vorher abgestimmt werden.

Mitzubringende Lehrgangsausstattung: Der Lehrgang beinhaltet eine schriftliche Prüfung.
Der Ausbildungsnachweis ist mitzubringen.

Hinweis: Der vorherige Besuch des Sprechfunker Lehrgangs wird empfohlen, er beinhaltet alle Themen des Moduls 14 der MTA

Ausbildungsmaterial & Informationen:

Mehr Informationen auf der Feuerwehr Lernbar Webseite



MTA - MODULARE TRUPPAUSBILDUNG ABSCHLUSS

Lehrgangsdauer:	12 Stunden (4 U / 8 P) (Vorbereitungslehrgang mit anschließender Prüfung)
Teilnehmerkreis:	Feuerwehrmitglieder die den 2 Jahre Ausbildungs- und Übungsdienst abgeschlossen haben.
Voraussetzungen:	MTA-Basis, 18. Lebensjahr vollendet, Leistungsabzeichen "Die Gruppe im Löscheinsatz" Absolvierter Ausbildungs- und Übungsdienst (40 UE)
Ausbildungsziel:	Wie jede qualifizierende Ausbildung schließt auch die Trupp Ausbildung in der MTA am Ende mit einer Prüfung ab. Mit Bestehen dieser Abschlussprüfung wird die Qualifikation Truppführer erreicht.
Wesentliche Ausbildungsinhalte:	ABC-Gefahren erkennen und Taktik im Einsatz, allgemeine Einsatztaktik für Truppführer, Stationsausbildung Steckleiter, Erstmaßnahmen Verkehrsunfall, Halten und Rückhalten, Inhalte der Ersten Hilfe, PSNV, VR-Simulation
Lehrgangleiter:	Kreisbrandmeister (KBM) Patrick Rabl
Termine:	19.03. – 28.03.2026 02.07. – 11.07.2026 08.10. – 17.10.2026
Mitzubringende Lehrgangsausstattung:	PSA incl. Feuerwehrsicherheitsgurt, MTA Basis Zeugnis und Urkunde LAZ im Original sind zum ersten Abend mitzubringen, der Lehrgang beinhaltet eine schriftliche und praktische Prüfung
Maximale Teilnehmerzahl:	28 Teilnehmer – Pro Feuerwehr 4 Teilnehmer



SPRECHFUNKER DIGITALFUNK

Lehrgangsdauer: 11 Stunden (5 U / 6 P)

Teilnehmerkreis: Feuerwehrmitglieder, die ihr Wissen im digitalen Sprechfunk vertiefen wollen, oder das MTA Basis Modul 14 benötigen.

Voraussetzungen: Begonnene MTA

Ausbildungsziel: Sicherer Umgang mit dem Digitalfunk, korrektes absetzen von Funksprüchen und Handhabung der Geräte in verschiedenen Szenarien.

Wesentliche Ausbildungsinhalte: Grundlagen des Digitalfunks, Unterschiede vom Analogfunk zum Digitalfunk, Betriebliche Grundlagen, Taktische Möglichkeiten. Praktische Anwendung des theoretischen Wissens.

Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister (KBM) Daniel Haberl

Termine: 23.02. – 28.02.2026
08.06. – 13.06.2026
12.10. – 17.10.2025

Mitzubringende Lehrgangsausstattung: Schreibzeug

Maximale Teilnehmerzahl: 24 Teilnehmer – Pro Feuerwehr 6 Teilnehmer



ATEMSCHUTZGERÄTETRÄGER

Lehrgangsdauer: 30 Stunden (8 U / 22 P)

Teilnehmerkreis: Feuerwehrmitglieder die für den Atemschutzeinsatz vorgesehen sind.

Voraussetzungen: MTA-Abschluss
Gültige Eignungsbeurteilung "Atemschutzgeräte" ehem. G 26.3,
kein Bart, Stoppeln oder starke Koteletten im Dichtbereich!

Ausbildungsziel: Die Lehrgangsteilnehmer erhalten die Befähigung sich durch den Einsatz unter Atemschutz gegen die Gefahren durch Atemgifte und Sauerstoffmangel zu schützen und sich entsprechend der Einsatzlage zu verhalten.

Wesentliche Ausbildungsinhalte: In theoretischen Unterricht und praktischer Ausbildung wird das für den Einsatz unter Atemschutz notwendige Wissen wie, Atemschutzgeräte und Schutzkleidung, Atemgifte, Grundsätze im Atemschutzeinsatz, Verhalten in Notsituationen, Handhabung und Einsatz der Atemschutzgeräte vermittelt.
Der Lehrgang endet mit einer schriftlichen Prüfung. Ein Besuch einer BSA wird empfohlen. Die Teilnehmer werden im Lehrgang fortlaufend beurteilt.

Lehrgangisleiter: Kreisbrandmeister (KBM) Markus Ripper

Termine: 02.03. - 20.03.2026 09.11. - 27.11.2026
13.04. - 30.04.2026

Mitzubringende Lehrgangsausstattung: PSA, Atemschutzgerät, Flaschen können auf Wunsch gestellt werden.

Maximale Teilnehmerzahl: 16 Teilnehmer – Pro Feuerwehr 2 Teilnehmer

Streckentermine 2026

Mi. 14.01., Di. 27.01., Mi. 11.02., Di. 24.02.,
Di. 24.03., Di. 07.04., Di. 19.05., Di. 09.06.,
Di. 01.09., Di. 06.10., Di. 03.11., Di. 01.12.



CSA - GERÄTETRÄGER

Lehrgangsdauer: 9 Stunden (3 U / 6 P)

Teilnehmerkreis: Feuerwehrmitglieder die für den CSA-Einsatz vorgesehen sind.

Voraussetzungen: Atemschutzgeräteträger

Ausbildungsziel: Bei CSA-Einsätzen können Feuerwehrdienstleistende nur mit besonderer Schutzkleidung, einem sogenannten Chemikalienschutzanzug vorgehen. Der Umgang mit diesem Schutzanzug muss jedoch erlernt und geübt werden.

Wesentliche Ausbildungsinhalte: Erlernen der Funktionsweise des Chemikalienschutzanzuges und dem taktischen Vorgehen vertraut gemacht werden. Im Vordergrund stehen Übungen an verschiedenen Stationen bis hin zu einer Einsatz-Übung mit anschließender Dekontamination.

Lehrgangisleiter: Kreisbrandmeister (KBM) Markus Ripper
Kreisbrandmeister (KBM) Robert Peez

Termine: 27.02. - 28.02.2026

Fortbildungskurs CSA
12.06. & 11.09.2026

Mitzubringende Lehrgangsausstattung: PSA, Atemschutzgerät, Flaschen können auf Wunsch gestellt werden.

Maximale Teilnehmerzahl: 8 Teilnehmer – Pro Feuerwehr 4 Teilnehmer



FEUERWEHRFÜHRERSCHEIN

Lehrgangsdauer: 9 Stunden (3 U / 6 P)

Teilnehmerkreis: Angehende Fahrer eines Feuerwehrfahrzeuges bis 7,5t

Voraussetzungen: Teilnehmer muss min. 2 Jahre im Besitz einer Fahrerlaubnis der Klasse B sein.

Ausbildungsziel: Erwerb der Fahrerlaubnis für Feuerwehrfahrzeuge bis 7,5t

**Wesentliche
Ausbildungsinhalte:**

Der Lehrgang ist in drei Bereiche eingeteilt in einen theoretischen, praktischen und einer Stationsausbildung. Im theoretischen Teil werden die Themen wie z.B. Sonder- und Wegerecht, Gefahrenlehre, Anhalteweg, Ladungssicherung, usw. geschult. In der Stationsausbildung wird durch unsere Ausbilder das Beschleunigen, Bremsen, Rangieren usw. gelehrt.

Lehrgangleiter: Kreisbrandmeister (KBM) Thomas Lindner

Termine: 03.02.2026 – Theoretischer Unterricht
Die praktische Ausbildung wird mit der Fahrschule individuell abgestimmt.

**Mitzubringende
Lehrgangsausstattung:**

Für die praktische Ausbildung ist jeweils das eigene Fahrzeug mit Maschinisten mitzubringen. Bei der Anmeldung bitte Handynummer des Teilnehmers angeben.
Der Teilnehmer muss vor Antritt der praktischen Fahrausbildung eine Unterweisung von 120 min in das Fahrzeug bekommen, diese hat in der eigenen Feuerwehr zu erfolgen. Eine entsprechende Bescheinigung ist beim Fahrlehrer abzugeben.

Max Teilnehmer: 25 Teilnehmer

MASCHINIST

Lehrgangsdauer: 32 Stunden (18 U / 14 P)

Teilnehmerkreis: Feuerwehrmitglieder die als Maschinist vorgesehen sind oder eingesetzt werden.

Voraussetzungen: MTA-Basis
Ein Führerschein für das Feuerwehrfahrzeug wird empfohlen.

Ausbildungsziel: Beim Lehrgang sollen die Grundlagen der korrekten Bedienung der Feuerlöschkreiselpumpe und die situationsgerechte Reaktion auf Störungen vermittelt werden. Des Weiteren wird der sichere und fachgerechte Umgang mit dem Löschfahrzeug bzw. der darin befindlichen Gerätschaften aufgezeigt.

Wesentliche Ausbildungsinhalte: Aufgaben des Maschinisten, Motorenkunde, Rechtsgrundlagen, Bedienung Feuerlöschkreiselpumpen, Wasserförderung (zusätzlich über lange Schlauchstrecken), Entlüftungseinrichtungen, Saug- und Hydranten-Betrieb, Kraftbetriebe und weitere Geräte, Schaumeinsatz

Lehrgangleiter: Kreisbrandmeister (KBM) Rainer Zeller

Termine: 14.01. - 31.01.2026
28.10. - 14.11.2026

Mitzubringende Lehrgangsausstattung: Theorie: Schreibunterlagen
Praxis: vollständige und saubere PSA, Fahrzeuge und Pumpen nach Absprache mit dem Lehrgangleiter.

Maximale Teilnehmerzahl: 24 Teilnehmer – Pro Feuerwehr 4 Teilnehmer



ABSTURZSICHERUNG

Lehrgangsdauer: 19 Stunden (5 U / 14 P)

Teilnehmerkreis: Feuerwehren mit Gerätesatz Absturzsicherungen

Voraussetzungen: MTA-Basis, 18 Jahre, keine Höhenangst

Ausbildungsziel: Sicherer Umgang mit dem Absturzsicherungsgerät, Sicherer Vorstieg in absturzgefährdeten Bereichen.

Wesentliche Ausbildungsinhalte: Rechtliche Grundlagen, Sicherungsarten, Gerätesatz Absturzsicherung, Materialkontrolle, Materiallagerung, Knotenkunde, Knotentraining, Sicherungstechnik, Sicherungskette, Höhengewöhnungsübung, Gesicherter Vorstieg, Sichern im absturzgefährdeten Bereich, Arbeiten auf Dächern, Arbeiten am Fix-Seil und Geländer-Seil

Lehrgangisleiter: Kreisbrandmeister (KBM) Tobias Kettner

Termine: 14.04. - 02.05.2026
15.09. - 26.09.2026

Mitzubringende Lehrgangsausstattung: PSA, geprüfter Gerätesatz Absturzsicherung

Maximale Teilnehmerzahl: 12 Teilnehmer – Pro Feuerwehr 2 Teilnehmer



MOTORSÄGENFÜHRER

Lehrgangsdauer: 28 Stunden (9 U / 19 P)

Teilnehmerkreis: Feuerwehrmitglieder die Motorsägen führen sollen.

Voraussetzungen: Für die Teilnahme am Kurs sind handwerkliches Geschick und grundlegende Vorkenntnisse im Umgang mit Motorsägen erforderlich. Die Teilnehmer sollten bereits Erfahrung im sicheren Starten, Führen und Bedienen einer Motorsäge besitzen. Der Kurs richtet sich nicht an Einsteiger ohne jegliche Praxiserfahrung.

Ausbildungsziel: Kenntnisse im Fällen von Bäumen in verschiedensten Situationen, Baumfällung und Aufarbeitung nach DGUV Information 214-059

Wesentliche Ausbildungsinhalte: Theorie Modul A und B, Spannungssimulator, Fallkerbe, Schnitttechnik, Prüfung und Gerätekunde, sowie Fällen von Bäumen

Lehrgangleiter: Kreisbrandmeister (KBM) Bernhard Sießmeir

Termine: 12.01. - 24.01.2026

Mitzubringende Lehrgangsausstattung: An beiden Samstagen PSA (Helm mit Gehörschutz und Visier, Handschuhe, Schnittschutzhose und Schnittschutztiefel) mitbringen.

Maximale Teilnehmerzahl: 12 Teilnehmer – Pro Feuerwehr 2 Teilnehmer



MOTORSÄGENFÜHRER AUFFRISCHUNG

Ein Motorsägen Schein ist deutschlandweit gültig, unabhängig davon, wo er ausgestellt wurde. Die Gültigkeit variiert je nach Bundesland, im Durchschnitt beträgt die Gültigkeitsdauer drei Jahre.

Mit diesem Kurs bieten wir die Möglichkeit erlerntes Wissen wieder aufzufrischen und den Schein für weitere drei Jahre zu erhalten.

Lehrgangsdauer: 7 Stunden (2 U / 5 P) - Tagesseminar

Voraussetzung: Teilnahmebescheinigung Motorsägen Lehrgang Modul A+B.

Ausbildungsziel: Auffrischung der Kenntnisse im Fällen von Bäumen in verschiedensten Situationen, Baumfällung und Aufarbeitung nach DGUV Information 214-059

**Wesentliche
Ausbildungsinhalte:** Spannungssimulator, Fallkerbe, Schnitttechnik

Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister (KBM) Bernhard Sießmeir

Termine: 21.11.2026

**Mitzubringende
Lehrgangsausstattung:** PSA (Helm mit Gehörschutz und Visier, Handschuhe, Schnitenschutzhose und Schnitenschutzstiefel) mitbringen.

**Maximale
Teilnehmerzahl:** 12 Teilnehmer – Pro Feuerwehr 2 Teilnehmer



FIRST RESPONDER LEHRGANG

Lehrgangsdauer: 64 Stunden (30 U / 34 P)

Teilnehmerkreis: Der Kurs richtet sich an Einsatzkräfte von Hilfsorganisationen und Personen die erweiterte Erste Hilfe leisten möchten bzw. können müssen.

Voraussetzungen: MTA-Abschluss, mind. 18 Jahre, Erste-Hilfe-Kurs (16UE) max. vor 12 Monaten

Ausbildungsziel: Erwerb des erforderlichen Wissens für die erweiterte Erste Hilfe in Theorie und Praxis. Dazu gehören u. a. Hygienebestimmungen, Kenntnisse über die menschliche Anatomie, Krankheitsmuster, Notfallszenarien, Vorgehen im Einsatz, Umgang mit AED, organisatorische Rahmenbedingungen für die First Responder. Zudem lernen die angehenden Ersthelfer, wie man die medizinische Ausrüstung richtig anwendet.

Wesentliche Ausbildungsinhalte: In diesem Lehrgang werden der Umgang mit den Medizinischen Geräten, die Anatomie des Menschen, verschiedene Erkrankungen, die Reanimation sowie verschiedene Rettungstechniken erlernt. Er basiert auf dem Leitfaden Ersthelfergruppen des Bayerischen Staatsministeriums des Innern

Lehrgangsleiter: Kreisbrandinspektor (KBI) Alfons Düringer
Regina Geisler

Termine: 20.01. - 14.02.2026

Mitzubringende Lehrgangsausstattung: Schreibzeug, an bestimmten Praxistagen PSA

Hinweis: Die Feuerwehren der Teilnehmer sollten über einen eigenen Rettungsrucksack mit RR-Manschette+ Stethoskop, Pupillen Diagnostikleuchte, Pulsoxymeter (Wünschenswert: E Bone/ Sam Splint- Schienen div. Größen) verfügen.

Maximale Teilnehmerzahl: 15 Teilnehmer – Pro Feuerwehr 4 Teilnehmer



ERSTE HILFE KURS

Lehrgangsdauer: 16 Stunden (8U / 8P)

Teilnehmerkreis: Dieser Kurs richtet sich an jeden der sich für die Erste Hilfe interessiert

Voraussetzungen: Keinerlei Vorkenntnisse erforderlich.

Ausbildungsziel: Dieser Lehrgang liefert Ihnen die Handlungssicherheit in Erster Hilfe bei nahezu jedem Notfall in der Feuerwehr, Freizeit und Beruf.

**Wesentliche
Ausbildungsinhalte:**

Eigenschutz und Absichern von Unfällen
Helfen bei Unfällen
Wundversorgung
Akute Erkrankungen des Menschen
Verbrennungen, Hitze-/Kälteschäden
Verätzungen, Vergiftungen
lebensrettende Sofortmaßnahmen wie stabile Seitenlage und Wiederbelebung
zahlreiche praktische Übungsmöglichkeiten
Feuerwehrspezifischer Umgang mit den Gerätschaften und Material.

Lehrgangsleiter: Kreisbrandinspektor (KBI) Alfons Düringer
Regina Geisler

Termine: 09.03. - 12.03.2026
15.06. - 18.06.2026
19.10. - 22.10.2026

**Mitzubringende
Lehrgangsausstattung:** Schreibzeug

Teilnehmerzahl: Mindestens 15 Teilnehmer, Maximal 20 Teilnehmer, pro Feuerwehr 4 Teilnehmer.

ERSTBETREUER PSNV

Lehrgangsdauer: 9 Stunden (5 U / 4 P)

Teilnehmerkreis: Feuerwehrmitglieder, die als Erstbetreuer PSNV vorgesehen sind.

Voraussetzungen: MTA-Abschluss

Ausbildungsziel: Kennenlernen der Bedeutung einer Akutbetreuung bzw. Erstbetreuung durch Einsatzkräfte der Feuerwehren bei Betroffenen, erkennen der Chancen aber auch der Grenzen. Handlungskriterien und Sicherheit im Umgang mit Betroffenen zu erlernen.

**Wesentliche
Ausbildungsinhalte:** Grundbegriffe und Begriffsklärungen der PSNV, Grundlagen der Psychotraumatologie, Ablaufschema „ASFASI“, Patientenzentrierte Kommunikation, Rollenspiel, Reflexion

Lehrgangleiter: Fachberater PSNV – Kreisbrandmeister (KBM) Anton Baur

Termine: 26.10.2026

**Mitzubringende
Lehrgangsausstattung:** Schreibzeug

**Maximale
Teilnehmerzahl** 16 Teilnehmer – Pro Feuerwehr 2 Teilnehmer



AUFBAULEHRGANG PSNV

Lehrgangsdauer: 9 Stunden (5 U / 4 P)

Teilnehmerkreis: Erstbetreuer PSNV

Voraussetzungen: Abgeschlossener Lehrgang Erstbetreuer PSNV

Ausbildungsziel: Auffrischung, Austausch und Vertiefung für Feuerwehrdienstleistende, die bereits einen Lehrgang Erstbetreuer PSNV besucht haben.

**Wesentliche
Ausbildungsinhalte:** Gemeinsamer Austausch über bereits gemachte Erfahrungen an Einsatzorten, kurze Auffrischung der Kenntnisse im Bereich PSNV, vertiefte Rollenspiele mit unterschiedlichen Szenarien und gemeinsamer Nachbesprechung

Lehrgangleiter: Fachberater PSNV – Kreisbrandmeister (KBM) Anton Baur

Termine: 14.03.2026

**Mitzubringende
Lehrgangsausstattung:** Schreibzeug

Teilnehmerzahl: 16 Teilnehmer - Pro Feuerwehr 2 Teilnehmer

INFORMATIONEN ÜBER PSNV FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE

Lehrgangsdauer: 3 Stunden (3 U)

Teilnehmerkreis: Führungskräfte der Feuerwehr

Voraussetzungen: Gruppenführer

Ausbildungsziel: Informationen über den Aufbau, den Zweck und der Alarmierung von PSNV

**Wesentliche
Ausbildungsinhalte:** PSNV vor, während und nach nicht alltäglichen Einsätzen, verschiedene Angebote der PSNV, Aufbau der PSNV in Bayern.

Lehrgangisleiter: Fachberater PSNV – Kreisbrandmeister (KBM) Anton Baur

Termine: 10.11.2026

**Mitzubringende
Lehrgangsausstattung:** Schreibzeug

Teilnehmerzahl: 20 Teilnehmer - Pro Feuerwehr 2 Teilnehmer



SEMINAR FÜR KOMMANDANTEN UND FÜHRUNGSKRÄFTE

Lehrgangsdauer: 9 Stunden (je 3 U Blöcke)

Teilnehmerkreis: Kommandanten und Feuerwehrangehörige die Führungs- oder organisatorische Aufgaben in der Feuerwehr ausführen.

Voraussetzungen: MTA-Abschluss

Ausbildungsziel: Kenntnisse über die Führungsstruktur innerhalb des Landkreises, Verwaltungstätigkeiten und Alarmierung.

Wesentliche Ausbildungsinhalte:

Abend 1

- Organisation der Kreisbrandinspektion
- Vorbeugender Brandschutz
- Risikobewertung
- Anmeldung Lehrgänge im Landkreis und bei Feuerweherschulen
- Ehrungen / Freiplätze

Abend 2

- Katastrophenschutz, Wechsellader und Abrollcontainer
- Alarmierung / AAO
- Information und Kommunikation / Funk
- Einsätze und Einsatznachbearbeitung
- KEZ

Abend 3

- Übungspläne, Leistungsprüfungen
- Besichtigungsprotokolle
- Öffentlichkeitsarbeit / Presse
- Feuerlöschtrainer, Spannungssimulator, Schaumtrainer
- Organisation mit der Gemeindeverwaltung, Haushalt usw.

Lehrgangisleiter: Kreisbrandrat (KBR) Christoph Resch
Kreisbrandinspektor (KBI) Stefan Zander

Termine: 04.05. – 08.05.2025 (3 Abende)

Mitzubringende Lehrgangsausstattung: Schreibzeug

EINSATZFAHRTEN-SIMULATOR (EFASI)

Lehrgangsdauer: 4 Stunden (1 U / 3 P)

Teilnehmerkreis: Fahrer von Sondersignalfahrzeugen

Voraussetzungen: 18 Jahre, gültige Fahrerlaubnis

Ausbildungsziel: Sicheres Bewegen von Einsatz-Fahrzeugen bei einer Sondersignalfahrt.

Wesentliche Ausbildungsinhalte: Theoretischer Unterricht zum Thema Sonder- und Wegerecht. Realitätsnahe Einsatzfahrten mit verschiedensten Szenarien im Einsatzfahrten-Simulator mit anschließender Besprechung auf evtl. aufgetretene Probleme mit dem Ausbilder.

Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister (KBM) Florian Mayr

Termine: Ist angefragt für 2026 – Termin wird auf der Homepage veröffentlicht.

Mitzubringende Lehrgangsausstattung: PSA, Schreibzeug
Teilnehmern, die eine Gleitsichtbrille tragen und ggf. noch über eine zusätzliche Einstärken-Brille verfügen, die zum Fahren geeignet ist, wird empfohlen, diese zusätzlich zum Training mitzubringen.

Maximale Teilnehmerzahl 6 pro Block / 60 insgesamt



SCHAUMTRAINER

Lehrgangsdauer: ca. 5 Stunden (2 U / 3 P)

Teilnehmerkreis: Feuerwehren die Schaummittel einsetzen, Teilnahme ab abgeschlossener MTA-Basis

Ausbildungsziel: Sinnvolle und sparsame Anwendung der verschiedenen Schaumarten und Schaummittel. Praktische Kenntnisse verschiedener Techniken beim Aufbringen von Löschschaum.

Wesentliche Ausbildungsinhalte: Unterscheidung der unterschiedlichen Schaumarten (Leicht-, Mittel- und Schwertschaum), sowie unterschiedlichen Schaummittel und ihre Anwendungsgebiete.
Kennen der notwendigen Armaturen und ihren Sitz auf den vorhandenen Fahrzeugen für den Schaummitteleinsatz.
Praktisches üben der verschiedenen Techniken des auftragen/aufbringen des Löschschaumes sowie Vorstellung des Micro CAFS und der Schaumpistole

Lehrgangleiter: Stadtbrandinspektor (SBI) Markus Obermayer

Termine: Ein Termin kann bei SBI Markus Obermayer angefragt werden, es wird die abschnittsweise Zusammenarbeit mit mehreren Feuerwehren empfohlen.

Örtlichkeit:

- Unterrichtsraum für Theorie mit Projektor und Leinwand
- Ebene, versiegelte Fläche (min. 10x10m) mit Kanalanschluss für Praxis
- Wasserversorgung über Hydranten o.Ä. mit B Abgang
- Stromversorgung 230V (Schuko Steckdose)

Voraussetzungen und Hinweise:

Materialbeistellung für die Praxis:

- Stabiler Tisch (Biertisch o.Ä.)
- Kabeltrommel 230V
- Verteiler B-CBC
- 2x Druckschlauch B (20m), 2x Druckschlauch C (15m)
- Holstrahlrohr C
- Je ein Pulverlöcher ABC 6kg & ein Schaumlöcher AB 6 Liter
- Je 20 Liter Benzin und 20 Liter Diesel

Teilnehmer: Vollständige PSA incl. Helmvisier für die Praxis



BRANDÜBUNGSCONTAINER DES LFV BAYERN - WGA

Lehrgangsdauer: 3 Stunden (1,5 U / 1,5 P)

Teilnehmerkreis: Feuerwehrdienstleistende, die als PA-Träger in den Freiwilligen Feuerwehren eingesetzt sind.

Voraussetzungen: Abgeschlossenen Lehrgang für Atemschutzgeräteträger gültige Eignungsbeurteilung "Atemschutzgeräte" / G 26.3,

Ausbildungsziel: Auffrischung der PA-Träger Kenntnisse in einem feststoffbefeuerte Brandübungscontainer

Wesentliche Ausbildungsinhalte:

- Brandverlauf, vom Entstehungsbrand bis zur Durchzündung
- Verschiedene Arten der Durchzündung
- Rauchgaskühlung
- Löschtaktik zum Blocken von Durchzündungen
- Wärmegewöhnung
- Richtiges Entkleiden

Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister (KBM) Markus Ripper

Termine: Termine werden vom LFV Bayern mitgeteilt.

Mitzubringende Lehrgangsausstattung: Pers. Schutzausrüstung, PA-Ausrüstung, Kopie des Zeugnisses und der Bescheinigung, sowie das Atemschutznachweisheft sind mitzubringen. Auf Wunsch können Landkreisflaschen gestellt werden.



GASBEFEUERTE BRANDSIMULATIONSANLAGE - BSA

Lehrgangsdauer: 3 Stunden (1,5 U / 1,5 P)

Teilnehmerkreis: Feuerwehrdienstleistende, die als PA-Träger in den Freiwilligen Feuerwehren eingesetzt sind.

Voraussetzungen: Abgeschlossenen Lehrgang für Atemschutzgeräteträger gültige Eignungsbeurteilung "Atemschutzgeräte" / G 26.3,

Ausbildungsziel: Taktik-Auffrischung der PA-Träger Kenntnisse in einem gasbefeueten Brandübungscontainer

Wesentliche Ausbildungsinhalte:

- Brandverlauf, vom Entstehungsbrand bis zur Durchzündung
- Verschiedene Arten der Durchzündung
- Rauchgaskühlung
- Löschtaktik zum Blocken von Durchzündungen
- Wärmegewöhnung
- Richtiges Entkleiden

Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister (KBM) Markus Ripper

Termine: Termine werden vom LFV Bayern mitgeteilt.

Mitzubringende Lehrgangsausstattung: Pers. Schutzausrüstung, PA-Ausrüstung, Kopie des Zeugnisses und der Bescheinigung, sowie das Atemschutznachweiseft sind mitzubringen. Auf Wunsch können Landkreisflaschen gestellt werden.



REALISTISCHE HEIßAUSBILDUNG

NEU

Lehrgangsdauer: 4 Stunden (2 U / 2 P)

Teilnehmerkreis: ATG-Geräteträger

Voraussetzungen: Lehrgang Atemschutzgeräteträger

Ausbildungsziel: Im Gegensatz zu Rauchgasdurchzündungsanlagen (RDA), in denen nur passiv an der Ausbildung teilgenommen wird, ist der Atemschutzgeräteträger in dieser Anlage aktiv in Bewegung und wird durch verschiedene Szenarien an die Belastungsgrenze geführt.

Wesentliche Ausbildungsinhalte: Die Schwerpunkte liegen in der Truppweisen Heißausbildung mit Türöffnungsprozedur, Schlauchmanagement, absuchen von Räumen und der Personensuche. Während der Fortbildung wird ebenso die Wärmegewöhnung und der richtige Einsatz von Löschmitteln trainiert. Die Teilnehmer werden an ihre physischen und psychischen Grenzen geführt, um auf Einsätze gut vorbereitet zu sein.

Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister (KBM) Markus Ripper
Firma Atemschutz Röser

Termine: 24. – 25. Oktober 2026

Mitzubringende Lehrgangsausstattung: Schreibzeug
Für die Praxis komplette PSA (inklusive Feuerwehrsicherheitsgurt, Atemschutzgerät und Maske Leinenbeutel)

Teilnehmerzahl: 60 Teilnehmer – Pro Feuerwehr 2 Teilnehmer



AUFBAULEHRGANG TECHNISCHE RETTUNG

Lehrgangsdauer: 12 Stunden (4 U / 8 P)

Teilnehmerkreis: Gruppenführer / Truppführer

Voraussetzungen: MTA-Abschluss
HLF oder LF mit Rettungssatz am Standort

Ausbildungsziel: Auffrischung der Grundlagen Rettung aus verunfallten Fahrzeugen sowie Einsatztaktiken bei der technischen Rettung.

Wesentliche Ausbildungsinhalte:

Der Lehrgang ist in drei Bereiche eingeteilt.

- Grundlagen Rettung aus verunfallten Fahrzeugen sowie aktuelle Fahrzeugtechnik.
- Einsatztaktiken bei der technischen Rettung.
- Praktische Einsatzübungen.

Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister (KBM) Thomas Lindner

Termine: 12.10. – 24.10.2026

Mitzubringende Lehrgangsausstattung: PSA, Schreibzeug

Max Teilnehmer: 16 Teilnehmer – Pro Feuerwehr 2 Teilnehmer



SEMINAR SEILWINDENEINSATZ

Lehrgangsdauer: 3 ½ Stunden (3 ½ P)

Teilnehmerkreis: Feuerwehrmitglieder mit THL Erfahrung

Voraussetzungen: maschinelle Zugeinrichtung am Standort
mind. Alter 25 Jahre

Ausbildungsziel: Erweiterung und Auffrischung der Kenntnisse beim THL-Einsatz mit Anschlagmitteln und Seilwinden

**Wesentliche
Ausbildungsinhalte:** Aufbau Seilwindenanlage/Anschlagmittel
VU Entklemmung Seitenaufprall
VU-Kettenrettung „Oslo Methode“

Lehrgangisleiter: Kreisbrandmeister (KBM) Thomas Lindner

Termine: 17.01.2026; 13:00 – 16:30 Uhr

**Mitzubringende
Lehrgangsausstattung:** PSA

**Maximale
Teilnehmerzahl:** 9 Teilnehmer – Pro Feuerwehr 1 Teilnehmer



SEMINAR TÜRÖFFNUNG

Lehrgangsdauer: 9 Stunden (2U / 7P)

Teilnehmerkreis: Truppführer

Voraussetzungen: MTA-Abschluss & Türöffnungssatz in der Feuerwehr

Ausbildungsziel: Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmern fundierte Kenntnisse und praktische Fähigkeiten zur sachgerechten und effizienten Öffnung von Türen in Notfällen zu vermitteln.

**Wesentliche
Ausbildungsinhalte:** Die Teilnehmer lernen verschiedene Öffnungstechniken, den Einsatz von speziellem Werkzeug sowie die rechtlichen Grundlagen der Türöffnung. Nach dem Seminar sind die Feuerwehrkräfte in der Lage, Türen schnell und materialschonend zu öffnen, um im Notfall den Zugang für Rettungseinsätze zu ermöglichen und dabei Schäden zu minimieren.

Lehrgangsleiter: Kreisbrandinspektor (KBI) Thomas Schmid

Termine: 20.05. – 23.05.2026

**Mitzubringende
Lehrgangsausstattung:** Schreibzeug, Türöffnungssatz

Teilnehmerzahl: 12 Teilnehmer – Pro Feuerwehr 2 Teilnehmer

SEMINAR E-MOBILITÄT

Lehrgangsdauer: 1 Tag

Teilnehmerkreis: Truppführer / Gruppenführer

Voraussetzungen: MTA-Abschluss

Ausbildungsziel: Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmern ein umfassendes Verständnis der E-Mobilität und der besonderen Anforderungen im Umgang mit Elektrofahrzeugen im Einsatzfall zu vermitteln.

**Wesentliche
Ausbildungsinhalte:** Die Teilnehmer lernen die technische Funktionsweise von Elektrofahrzeugen, potenzielle Gefahrenquellen (wie Hochvoltanlagen und Batterien), sowie spezielle Rettungs- und Brandbekämpfungsmaßnahmen kennen. Nach Abschluss des Seminars sind die Einsatzkräfte in der Lage, sicher und effektiv bei Unfällen mit Elektrofahrzeugen zu agieren, Risiken korrekt einzuschätzen und geeignete Maßnahmen zur Gefahrenabwehr zu ergreifen.

Lehrgangsleiter: Kreisbrandinspektor (KBI) Thomas Schmid

Termine: Entfällt 2026

**Mitzubringende
Lehrgangsausstattung:** Schreibzeug, Festes Schuhwerk

Teilnehmerzahl: 35 Teilnehmer – Pro Feuerwehr 2 Teilnehmer



AUFFRISCHUNG GRUPPENFÜHRER

Lehrgangsdauer: Ca. 10-12 Stunden (4 U / 6 P)

Teilnehmerkreis: Gruppenführer / Kdt.

Voraussetzungen: Gruppenführer

Ausbildungsziel: Dieser Lehrgang vermittelt Führungskompetenzen für Gruppenführer der Feuerwehr. Theorie und praxisnahe Übungen bereiten Teilnehmer auf Einsatzleitung, taktische Entscheidungen und effektive Teamführung in verschiedenen Einsatzszenarien vor.

**Wesentliche
Ausbildungsinhalte:** An 1–2 Abenden sowie einem praxisorientierten Samstag vertiefen die Teilnehmer ihr Wissen in den Bereichen Einsatzleitung, taktische Einheiten und Entscheidungsfindung unter Stressbedingungen. Neben theoretischen Grundlagen zur Führungsorganisation und rechtlichen Vorgaben werden reale Einsatzszenarien praxisnah durchgespielt, um die erlernten Inhalte unmittelbar anzuwenden.

Lehrgangleiter: Kreisbrandmeister (KBM) Markus Graf

Termine: Herbst / Winter 2026

**Mitzubringende
Lehrgangsausstattung:** Schreibzeug

Teilnehmerzahl: 16 Teilnehmer – Pro Feuerwehr 2 Teilnehmer

SEMINAR AUTOMATISCHE NOTRUFSYSTEME (BMA & CO)

NEU

Lehrgangsdauer: Abendseminar (3U/P)

Teilnehmerkreis: Gruppenführer / Kdt.

Voraussetzungen: Gruppenführer

Ausbildungsziel: Dieser Lehrgang vermittelt Führungskompetenzen für Gruppenführer der Feuerwehr. Theorie und praxisnahe Übungen bereiten Teilnehmer auf Einsatzleitung, taktische Entscheidungen und effektive Teamführung in verschiedenen Einsatzszenarien vor.

**Wesentliche
Ausbildungsinhalte:** An 1–2 Abenden sowie einem praxisorientierten Samstag vertiefen die Teilnehmer ihr Wissen in den Bereichen Einsatzleitung, taktische Einheiten und Entscheidungsfindung unter Stressbedingungen. Neben theoretischen Grundlagen zur Führungsorganisation und rechtlichen Vorgaben werden reale Einsatzszenarien praxisnah durchgespielt, um die erlernten Inhalte unmittelbar anzuwenden.

Lehrgangsleiter: Kreisbrandinspektor (KBI) Stefan Zander

Termine: 26.02.2026

**Mitzubringende
Lehrgangsausstattung:**

Teilnehmerzahl: 16 Teilnehmer – Pro Feuerwehr 2 Teilnehmer



HOCHWASSER SEMINAR

NEU

Lehrgangsdauer: 4 Stunden (1 U / 4 P)

Teilnehmerkreis: Gruppenführer / Kdt.

Voraussetzungen: Gruppenführer

Ausbildungsziel:

Das Seminar vermittelt Führungskräften der Feuerwehr praxisorientierte Kenntnisse und Fertigkeiten, um bei Hochwasserlagen wirksam, sicher und koordiniert Maßnahmen wie Sandsack-Verbau, Ladungssicherung und Objektabsicherung durchzuführen.

**Wesentliche
Ausbildungsinhalte:**

Behandelt werden Grundlagen des Hochwasserschutzes, sichere Ladungssicherung, Befüllung und Verbau von Sandsäcken, Absicherung von Kellerschächten sowie die Handhabung und der gezielte Einsatz verschiedener Hochwasserschutzmaterialien in Theorie und Praxis.

Lehrgangisleiter: Kreisbrandinspektor (KBI) Thomas Schmid

Termine: 27.06.2025

**Mitzubringende
Lehrgangsausstattung:** Für den Praxisteil PSA und festes Schuhwerk. Umkleiden sind vorhanden.
In den Aufenthalts- und Unterrichtsräumen ist keine Schutzkleidung gestattet.

Teilnehmerzahl: 32 Teilnehmer – Pro Feuerwehr 2 Teilnehmer

FORTBILDUNG ATEMSCHUTZGERÄTETRÄGER


 NEU

Lehrgangsdauer: 4 Stunden (0,5 U / 3 P)

Teilnehmerkreis: MTA-Abschluss

Voraussetzungen: Gültige Eignungsuntersuchung (ehem. G26.3)
Abgeschlossener ATG-Lehrgang

Ausbildungsziel: Auffrischung und Vertiefung der Kenntnisse und praktischen Fähigkeiten im Atemschutzeinsatz zur sicheren und effizienten Durchführung von Einsatzaufgaben unter Atemschutz.

**Wesentliche
Ausbildungsinhalte:**

In dieser halbtägigen Fortbildung werden die zentralen Fertigkeiten des Atemschutzeinsatzes in praxisnahen Stationen wiederholt und trainiert. Im Fokus stehen das sichere und effiziente Vorgehen mit Strahlrohr und Schlauchmanagement, das strukturierte Türöffnungsprozedere sowie das Verhalten und Handeln bei Notfällen unter Atemschutz. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer festigen ihre Handlungsroutine und Einsatzsicherheit durch intensive praktische Übungen unter realitätsnahen Bedingungen.

Lehrgangisleiter: Kreisbrandmeister (KBM) Markus Ripper

Termine: 16.05.2026 (Je 12 Teilnehmer vormittags & nachmittags)

**Mitzubringende
Lehrgangsausstattung:** PSA, Atemschutzgerät, Flaschen können auf Wunsch gestellt werden.

Teilnehmerzahl: 24 Teilnehmer, Pro Feuerwehr 2 Teilnehmer



ABEND SEMINARE

In jeder Kommune gehört die Feuerwehr zu einer der wichtigsten Hilfsorganisationen für die Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit. Besonders in den letzten Jahren werden Freiwillige Feuerwehren vor immer größere Herausforderungen gestellt, mit unseren Seminaren bieten wir zu aktuellen Themen Abendveranstaltungen. Die Termine zu den Seminaren werden auf der Homepage veröffentlicht, die Seminare sind, sofern nicht anders angegeben, kostenfrei.

Workshop Öffentlichkeitsarbeit

In diesem Workshop erhaltet ihr wertvolle Tipps und Strategien, wie ihr euren Feuerwehrverein effektiv in der Öffentlichkeit präsentieren könnt. Ob in sozialen Medien, auf der Vereinswebseite oder bei öffentlichen Veranstaltungen.

CSA-Fortbildung

Auffrischung und Vertiefung der Kenntnisse im sicheren Umgang und Einsatz mit Chemikalienschutzanzügen im Gefahrguteinsatz. Im Mittelpunkt stehen das sichere An- und Auskleiden, die Kommunikation und Teamarbeit unter CSA.

Auffrischungslehrgang Gruppenführer

Dieser Lehrgang vermittelt Führungskompetenzen für Gruppenführer mit praxisnahen Übungen rund um Einsatzleitung, taktische Entscheidungen und Teamführung in verschiedenen Einsatzszenarien.

Jugend

Termine für die Jugend

29. April & 25. November
Jugendwartversammlung

18. Juli
Jugendleistungsprüfung

18.-20. November
Wissenstest 2026

Datenschutz

Der Workshop vermittelt die Grundlagen des Datenschutzes im Bereich der Feuerwehren. Behandelt werden der rechtssichere Umgang mit personenbezogenen Daten, typische Datenschutzfallen im Feuerwehralltag, Rechte und Pflichten von Verantwortlichen sowie praxisnahe Beispiele aus Verwaltung, Ausbildung und Öffentlichkeitsarbeit.

Wechsellader Container

Der Landkreis hat für den Katastrophenschutz ein Wechsellader Konzept umgesetzt. Bei der Abendveranstaltung werden die verschiedenen Container und Ihre Möglichkeiten vorgestellt.

ÜBUNGSHAUS

Nachdem die Termine für Übungen am Übungshaus gut angenommen wurden, bieten wir auch 2026 wieder Übungen am Übungshaus an. Mehr Infos unter <https://www.kfv-landsberg.net/termine/uebungshaus>
Das Haus kann immer vier Wochen vor Termin gebucht werden, sollten weitere Termine benötigt werden, einfach an den zuständigen Abschnitts KBM wenden, er kann individuelle Termine planen.

FAHR SICHERHEITSTRAINING

In Zusammenarbeit mit dem ADAC und dem LFV Bayern bieten wir Fahrsicherheitstrainings mit dem eigenen Feuerwehrfahrzeug an. Bei diesem Fahrsicherheitstraining erlernen die Feuerwehrangehörigen kritische Situationen zu erkennen und zu vermeiden. Erfahrene ADAC-Trainer sind in allen Übungssituationen per Funk mit den Teilnehmenden verbunden, um sofort Tipps und hilfreiches Feedback zu geben. Das Wichtigste jedoch – es macht enorm viel Spaß.
Es werden pro Jahr in der Regel eine begrenzte Anzahl von Plätzen pro Abschnitt vergeben, die Termine werden im Laufe des Frühjahrs veröffentlicht und in den Abschnitten vergeben. Ansprechpartner: KBM – Florian Mayr

IMPRESSUM

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit und Verständlichkeit wird meistens bei der Bezeichnung von Personen die männliche Form verwendet. Diese Bezeichnung schließt Frauen und Diverse, die die jeweilige Position bekleiden, ausdrücklich mit ein.

Die Erstellung dieses Lehrgangskatalogs erfolgte mit großer Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit, dennoch kann der Kreisfeuerwehrverband für die Richtigkeit und Aktualität der Inhalte die Gewährleistung nicht übernehmen.

© Kreisfeuerwehrverband Landsberg am Lech, alle Rechte vorbehalten., Fotos: KFV LL, SFSR

Gedruckt auf FSC Papier, Klimaneutral gedruckt.